

Volkswacht

für Schlesien

mit den wöchentlichen Beilagen: „Unterhaltung“, „Sozialistische Literatur-Rundschau“, „Für die Frauen“ und der monatlichen Beilage „Für die Arbeiter-Jugend“

Bezugspreis: Die „Volkswacht“ erscheint wöchentlich 6 mal und ist über die Haupt-Expedition: Kurze 4/6, durch die Buchhandlung der „Volkswacht“, Neue Graupenstr. Nr. 5, durch die Buchhandlung „Kriegel“ in der Hauptstadt 140, sowie durch alle Auslieferungsbüros zu beziehen. — Bezugspreis im voraus zu entrichten wöchentlich 10 Goldpfennige, monatlich 1,70 Goldmark. Durch die Post frei ins Haus 2,06 Goldmark.

Organ für die werktätige Bevölkerung
Verlagsort und Hauptvertriebsstelle Dresden 2
Fernsprech-Anschlüsse: Geschäftsstelle Ring 1206, Redaktion Ring 3142.
Postfach-Konto: Postfach-Amt Dresden Nr. 5852.

Anzeigenpreis: Je Zeile für geschäftliche Anzeigen aus Schlesien 12 Pf., auswärts 15 Pf., Anzeigen unter 10 Zeilen 10 Pf., Familienanzeigen, Stellenangebote, Reise-, Veranlassungs- und Wohnungs-Anzeigen 6 Pf. Kleine Anzeigen pro Wort 3 Pf., das zweite Wort 4 Pf., Anzeigen für die nächste Nummer müssen bis mittags 11 Uhr (1 Tag vorher) in der Haupt-Expedition Kurze 4/6 oder in den Zweigstellen abgegeben werden.

Keine Einigung über den Sicherheitspakt.

Das Londoner Kabinett hat gestern der französischen Note über die Sicherheitsfrage eine Antwort erteilt, die die vorangelegte Ablehnung des französischen Standpunktes enthält. Engländer lehnen jede Garantierung der heutigen Grenze im Osten Deutschlands ab und erklären sich zur Sicherung der deutsch-französisch-belgischen Grenze nach dem Stresemann-Vorschlag bereit. Angeblich wird die französische Regierung in der englischen Antwort sogar darauf aufmerksam gemacht, daß sie im Falle eines kontinentalen Krieges nicht auf englische Unterstützung rechnen könne. (Darauf hat aber auch keine andere Macht in diesem Fall zu rechnen! Red.) Wahrscheinlich diesen Standpunkt sollen vor allem auch die Wünsche der britischen Ueberseeländer gewesen sein. Eine Aussage des englischen mit dem französischen Außenminister am 2. Juni in Genf über die Abwendung der gemeinsamen Antwort an Deutschland noch voranzugehen und den Gegenschlag formell abzugeben.

Der Inhalt der kommenden Abrüstungsnote an Deutschland.

Nach dem diplomatischen Berichterstatter des „Daily Telegraph“ soll die Abrüstungsnote der Alliierten an Deutschland folgende Forderungen enthalten: Auflösung bestimmter Abteilungen des Reichswehrministeriums und des Stabes der Reichswehr, in denen die Alliierten Abteilungen des alten Kaiserlichen Generalstabes sehen. Auflösung geheimer halbamtlicher Organisationen, Verbot militärischer Ausbildung unter dem Vorwand der Selbstbildung, ferner Auslieferung und Zerstörung verbleibender Urkunden und Akten über Mobilisierung, Entmilitarisierung und Desertierung der Sicherheitspolizei, Abgabe einer Anzahl von Fabriken und Zerstörung oder Umwandlung größerer Maschinen der Krupp und in den Deutschen Werken.

Marokko bedroht die Einheit der französischen Linien.

Die Sozialisten gegen den Ministerpräsidenten.
Paris, 29. Mai. (Funkbericht.) Die Marokko-Debatte in der französischen Kammer, die bis zum Mittwoch fortgesetzt wurde, ohne zu Ende geführt zu werden, hat eine unerwartete Wendung genommen. Ministerpräsident Poincaré gab in Widerspruch mit den Delegierten des Unionsblocks in verschiedenen Unterredungen gemächten Erklärungen seinen Wunsch, einen nationalen Einheitsblock zu bilden und erklärte seine Weigerung, in Friedensverhandlungen einzutreten, bevor nicht das militärische Prestige Frankreichs durch einen entscheidenden Sieg über den Gegner wieder hergestellt sei. Das hat auf dem linken Flügel des Kartells und vor allem bei den Sozialisten starke Unzufriedenheit ausgelöst. Die sozialistische Fraktion ist noch am Donnerstagabend zu einer Sitzung zusammengetreten, die nach zwölfstündiger Beratung mit dem mit 21 gegen 20 Stimmen gefällten Beschluß endete, sich bei der Abstimmung über das Vertrauensvotum der Stimme zu enthalten.

Der Preussische Städtetag gegen die Steuerpolitik der Reichsregierung.

Am 28. Mai. (Eig. Drahtber.) Auf dem 10. Preussischen Städtetag, der am Donnerstag des Abends in der Provinzialversammlung in Potsdam eine längere Aussprache, in der alle Provinzialregierungen Regiererschaft ausführlich behandelt wurden. Die Debatte endigte mit einem Sieg des Gedankens der Regierungen, die die Steuerpolitik der Reichsregierung als unzulässig und unannehmbar bezeichneten. Die Sprecher der Reichsregierung wiesen die Beschwerden der Städte zurück und erklärten, daß die Reichsregierung die Steuerpolitik der Reichsregierung gegen die Steuerpolitik der Reichsregierung, die den Gemeinden verhängen wird.

Gesler wird offenherzig.

Wie er Stahlhelm und Wehrwolf einschätzt. — Die zugegebenen Zeittreuwillingen, Munitionsherstellungen und privaten Reichswehrfinanzierungen.

Im Reichstag hat gestern der Reichswehrminister Gesler eine Rede gehalten, die zugleich die Antwort auf die scharfe Anklage des unferen Fraktionsredners Schöpslin am Vortage und auf die jetzt wohl unmittelbar bevorstehende, inhaltlich schon teilweise bekannte Abrüstungsnote der Alliierten darstellt. Herr Gesler hat gestern den Offenherzigen markiert. Ueber „Stahlhelm“ und „Wehrwolf“, über die Einstellung von Zeittreuwillingen, die private Finanzierung von Reichswehrunternehmungen und die Herstellung von Munition hat er Tatsachen zugegeben, deren Behauptung sozialdemokratischen Redaktoren noch vor kurzem Freiheitsstrafen eingetragen haben. Allerdings erklärte der Reichswehrminister, daß diese Dinge, soweit er sie selber nicht ins beste Licht rücken kann, der Vergangenheit angehören. Was er an den erhobenen Vorwürfen für die Gegenwart nicht entkräften konnte, suchte er unter wirksamen Hinweis auf ausländischen Militarismus als völkerrechtlich zulässig hinzustellen. Den Kern seiner Ausführungen gab der Hinweis auf die Möglichkeit, daß alle internationalen Abrüstungsvorschläge (weiterhin; Deutschland müsse in diesem Falle eben auch zur höchsten Aufrüstung vorbereitet sein. Hier wird ein Weg angedeutet, den die deutsche Sozialdemokratie auf keinen Fall mitgehen wird. Unsere Fraktion hat Ablehnung des Ministergebälts beantragt und wird sicherlich nach der gestrigen Gesler-Rede daran festhalten. Vom Grundsätzlichen abgesehen, darf ihr dieser Ministerwederwärtigen Angaben noch mit seinen Versprechungen als objektiv glaubwürdig erscheinen. Herr Gesler hat uns zwar wegen dieser seiner Einschätzung durch unsere Zeitung schon vor Jahren wegen Beleidigung verklagt. Aber als wir den Wahrheitsbeweis auf Grund schlesischer Materials anboten, ist der Prozeß immer wieder vertagt worden und noch bis heute nicht zum Austrag gekommen.

Kolonien zu gehen oder vorzeitig auszuweichen, während wir nur 5000 Mann pro Jahr vorzeitig entlassen dürfen. Was die jährlichen Ausgaben anbelangt, so hat uns die Entente lange Jahre verhindert, unsere Sachbestände zu ergänzen. Im Widerspruch zu dem Wortlaut der Versailleser Bestimmungen durften wir uns die Munitionsfabriken, von denen wir kaufen, nicht selbst wählen, sondern die Fabriken wurden uns bestimmt, und darunter solche, die niemals vorher derartige Munition hergestellt hatten. Das trifft auch auf die Ausrüstung zu. Die Reichswehr muß heute ständig mobil sein, weil eine Borratswirtschaft mit den Erfordernissen der Bewegungsmöglichkeit nicht gebildet wird.

Der Minister spricht dann über die sozialen Einrichtungen der Reichswehr, z. B. über Wohnsiedlung der Reserve, Verbesserung der Kücheeinrichtungen, die beide nicht für einen zwölfjährigen Aufenthalt der Soldaten bestimmt waren, ferner über die Errichtung von Ferienheimen für die Soldaten auf Urlaub, wobei in manchen dieser Heime auch die Angehörigen der Soldaten Aufnahme finden können, über die den Soldaten gewährten Urlaubsteifen und Geldbeträge bei Notfällen usw. Der Minister hat hinzu das das Geld für alle diese wichtigen Zwecke nicht aus dem Etat genommen (!) werden konnte, sondern von allen möglichen Verbänden und auch durch Sammlungen aufgebracht wurde, ohne daß jedoch die Arbeiterparteien damit verbunden hätten. Im Gegenteil, es seien auf diese Weise Beträge, mit denen sonst Stahlhelm, Wehrwolf usw. Unfug und Unsauberlichkeiten betrieben hätten, in einwandfreie und nützliche Wehrnetze verwendet worden.

Er, Dr. Gesler, äußert dafür, daß diese Mittel nur hochgemäß und für nichts anderes verwendet werden. Die Reichswehr strebt an, daß die Abblüßsprünge der in der Reichswehr bestehenden Kurze usw. vom Reich und den Staaten anerkannt werden. Es ist auch eine vorläufige Erlaube des Reichsfinanzministeriums erfolgt, daß eine eigene Gehaltsordnung für Wehr und Marine geschaffen und das Besoldungsdiensalter angedreht werden soll.

1924 sei das erste ruhige Jahr gewesen, wo die Reichswehr nicht ständig Garnisonen wechseln und bei Unruhen eingreifen mußte. Die künftige Kontrolle durch die Entente-Kommissionen und das Verbot der modernen Waffen für die Reichswehr wären allenfalls zu ertragen, wenn auch die anderen Länder unter solchen Abrüstungsmassnahmen litten.

Aber davon sei ja keine Rede. Heute stünden in Europa trotz der starken Beschränkung Deutschlands, Ostpreußens und Bulgariens, über eine halbe Million Soldaten mehr unter den Waffen als 1913. (Lebhaftes Hört! Hört!) Damit ist der Durchführung der Entwaffnungsbestimmungen der moralische Kern genommen. Als Zweck der Reichswehr haben die Alliierten selbst die Sicherung der deutschen Grenzen erklärt, die die Alliierten von sich aus zu garantieren schickten. Auf diese Aufgabe muß die Reichswehr eingestellt sein. Gegen vernünftigen Pazifismus hat niemand in der Heere etwas (?) im Gegenteil, nur die Schreden des Krieges kennengelernt hat, der spricht nicht leidenschaftlich vom Kriege.

Die Politik der Reichsregierung ist friedfertig und es wäre Wahnwitz, wenn sie anders wäre. Jedes Jahr hat die Reichsregierung bei den Etatsberatungen darauf hingewiesen, daß nur ein Verdächtigter an Krieg denken konnte. Wir haben die Gewissheit, daß auch der Herr Reichspräsident, der doch ein erster militärischer Fachmann ist, erklärt hat, Deutschland könne an einen Krieg nicht denken. (Lebhaftes Zustimmung rechts.) Die Reichsregierung war und ist immer bereit, zur Schaffung internationaler Sicherheit mitzuwirken. Aber solange das nicht geschehen ist, hat der Reichswehrminister die Verpflichtung, im Rahmen des Versailleser Friedens alles zu tun, um zu verhindern, daß unser Land Kampfstoff und Stappengas für fremde Truppen wird. (Zustimmung.)

Wenn es nicht zu allgemeinen Abrüstung kommt und wenn wir immer die Gleichberechtigung erhalten, dann werden wir auch nicht ein Schritt aufwärts machen, und deshalb spricht man in Frankreich von Cadres.

Dieses System, das uns ausgezungen wurde, schafft uns — und dafür müssen wir der Entente danken — eine militärische Elite-Gruppe. Damit will ich keineswegs sagen, daß die Reichswehr die beste Truppe sei, denn dazu fehlen ihr noch die modernsten Waffen. Bei gebelnen Abteilungen kann man nur reden, wenn man Soldatenplätze mit ersten, militärischen Dienstverdienst. Wo sollen wir denn das Geld zu modernen Abteilungen beschaffen? England, das abgerüstet hat, gibt es kein Beispiel für eine Aufrüstung, man muß also selber an der Herstellung ausmachen. Wir dürfen in uns alle Mühe tun, einen Waffenbestand zu haben, um dann zu sagen, daß wir in der Lage sind, dem Herrn Reichspräsidenten die neuesten Entwicklungen durch das Londoner Ultimatum mitteilen zu können. (Zustimmung.)

Die Soldaten der Reichswehr entstammen meistens dem arbeitenden Volk. Nicht ihnen gilt unsere Kritik. Gerade die Sozialdemokratie hat in dieser Reichswehrdebatte soziale Soldatenfürsorge am schärfsten gefordert, zumal die Selbstmordliste der Reichswehrleute so Bedenkliches über ihre Lage verrät. Aber dem System des Reichswehrministeriums gilt nach dieser Debatte erst recht unser verschärftes Mißtrauen und unser entschlossener Kampf. — m.

Zu Beginn der gestrigen Reichstagsitzung teilte Präsident Ebbé u. a. mit, daß Abg. Scheide mann wegen Krankheit einen neuen Urlaub von fünf Wochen erbittet. Das Haus gibt dem Ersuchen statt.

Darauf wird die Beratung des Etats des Reichswehrministeriums fortgesetzt.

Reichswehrminister Dr. Gesler:
Wenn die Höhe der Forderungen für die Wehrmacht kritisiert worden ist, so muß man bedenken, daß sich seit der Kriegszeit die Verhältnisse geändert haben und die Preise gestiegen sind. Es ist auch die Zahl der Staatsoffiziere, die beantragt werden. Aber wir können diese Zahl nicht verringern, wenn Sie bereit sind, diesen Gehältern die Gehälter der Hauptmannschaft weiter zu bezahlen. Der Beruf des Offiziers hat heute so wenig Anreiz und hat so viel eingebüßt, daß man es früher gehabt hat, daß es schon jetzt die größten Schwierigkeiten macht, tüchtige Offiziere im Reichsheer zu halten, vor allem vermögenslose Offiziere, und das ist die große Anzahl der Offiziere überhaupt. Allein im vorigen Jahr sind mehr als 60 Offiziers ausgeschieden und immer wieder steigt die Zahl an, die aus dem Reichsheer nicht weggehen wollen. Die Offiziere im Reichsheer sind heute so schlecht bezahlt, daß sie nicht mehr im Reichsheer bleiben können. Die Offiziere im Reichsheer sind heute so schlecht bezahlt, daß sie nicht mehr im Reichsheer bleiben können. Die Offiziere im Reichsheer sind heute so schlecht bezahlt, daß sie nicht mehr im Reichsheer bleiben können.

1. Für den Stadtbezirk Breslau wird ein neues Finanzamt Breslau-Mitte errichtet. Sein Bezirk umfasst im wesentlichen die Oplauer Vorstadt, Innere Stadt, Nikolavorstadt und Gräbiger Vorstadt. Untertunft und genaue Abgrenzung der Amtsbezirke der Finanzämter Breslau-Nord, Breslau-Mitte und Breslau-Süd ergibt nachstehende Uebersicht:

Name des Finanzamts	Untertunft	Bezirk
Breslau-Nord	An den Rajernen 11	Stadtbezirk Breslau nördlich folgender Linie: Südlicher Oberlauf abwärts bis zum Scheibensieg, Eisenbahn bis Langegasse, Langegasse gerade Nr. 78-82, Niederstr. gerade Nr. 66-52, Steinauer Str. ungerade Nr. 1-19, Leuthnerstr. gerade Nr. 58-16, Sildebrandstr. ungerade Nr. 17-35, Pöjerner Str. gerade Nr. 20-2, Striegauer Platz Nr. 1-4, Schmolzerstr. bis Eisenbahnunterführung, Niederstr.-Märkische Eisenbahn westwärts. Die vorgenannten Hausnummern gehören zu Breslau-Nord, die nicht erwähnten Hausnummern der genannten Straßen zu Breslau-Mitte.
Breslau-Mitte	Neue Zäpfchenstr. 2	Stadtbezirk Breslau südlich der beim Finanzamt Breslau-Nord genannten Trennungslinie bis zu folgender Linie: Eisenbahn Brück-Breslau bis Eisenbahn-Unterführung Brüderstraße, Brüderstr. 84, Jürst. ger. Nr. 24-2, Grändelplatz Südseite, Bahnhofstr. gerade Nr. 36-2, Schmeidinger Stadtgraben (Wasserlauf) bis Graupenstr., N. Graupenstr. gerade Nr. 18-10, Gräbiger Str. ungerade Nr. 1-69, Hohenjollerstr. ungerade Nr. 1-45, Gabijstr. ungerade Nr. 65-108, Herderstr. ungerade Nr. 9-53, Kopischtr. ungerade Nr. 48-49, Lippauer Str. gerade und ungerade Nr. bis Eisenbahn, Umgehungsbahn bis Tischendorfstr. Die vorgenannten Hausnummern gehören zu Breslau-Mitte, die nicht erwähnten Hausnummern der genannten Straßen zu Breslau-Süd.
Breslau-Süd	Borkläufig Dominikanerplatz 6 (später Südvorstadt)	Stadtbezirk Breslau südlich des Finanzamtsbezirks Breslau-Mitte.

2. Das Finanzamt Breslau-Mitte übernimmt die bisher beim Finanzamt Breslau-Süd zusammengefasste Verwaltung der Gesellschafts-, Vereins-, Obligationen- und Wechselsteuer, sowie die Abrechnung von Wertpapieren und Lotterielosen.
3. Vorstehende Verordnung tritt mit dem 1. Juni 1925 in Kraft.
Breslau, den 27. Mai 1925.

Der Präsident des Landesfinanzamts Breslau.
J. S. Dr. Steinke.

Befanntmachung.

Mit Rücksicht auf die Teilungsarbeiten zufolge Abweichung des neuen Finanzamts Breslau-Mitte bleiben sämtliche Dienststellen des Finanzamts Breslau-Süd, vom 1. Juni 1925 ab Dominikanerplatz 6, und des Finanzamts Breslau-Mitte, vom 1. Juni 1925 ab Neue Zäpfchenstr. 2, vom 2. bis 6. Juni 1925 einschließlic, die Finanzstellen dieser beiden Ämter und die zu ihnen gehörigen Reichsteuerstellen jedoch nur vom 2. bis 4. Juni 1925 einschließlic für den Publikationsverkehr geschlossen.
Breslau, den 29. Mai 1925.

Finanzamt Breslau-Süd.

Parteilreunde
kauft an Bahnhöfen, vorwärts in Hotels, Restaurants, Cafés stets die

Volkswacht

Stäufe
Kleiderwagen Kauf Komert, Gneisenaustr. 11

Arbeitsmarkt
Sendler f. Gebal Seite 1441 Lippert, Seidenschtr. 16.

Kleine Anzeigen
sind kostengünstig einzeln, Anzeig. v. Verkäufen, Kaufgesuchen u. a. nur von Privatpersonen. Wort 3 Pfg., Text 4 Pfg. wöch.

Getrag. Schuhe hoch zu verkaufen, Größe 10-50 Pfg. u. andere 5. St., 254/11. 33. III.

Einzelverkauf

eröffne
Freitag, den 29. Mai
ein Spezial-
Lederwaren
-Geschäft

Reuschestraße 89, Ecke Böttnerstr.

Meine Eröffnungsangebote sind konkurrenzlos.

Steinmetz
Lederwaren-Fabrik
Reusche-Ecke Böttnerstrasse

Paul Alter
Breslau
Kleidermacher
Kleider, Anzüge, Kostüme
Gravieren gratis.

Abbe
Kleidermacher
Kleider, Anzüge, Kostüme
Gravieren gratis.

„Lachen links!“
Das Witzblatt der Republik
Neu 20 Pfennige.
Zu beziehen durch die Buchhandlung Volkswacht und die Zeitungsträgerinnen.

Gute Gehrentliteratur
Bolschewitsch
Bolschewitsch
Bolschewitsch

Das allbeliebte
„Wingst-Balchen“
findet auch in diesem Jahre auf dem Pferdemarkt-Platz in Pöpelwitz, Promnitzstraße, von **Samstag, den 31. Mai bis Sonntag, den 2. Juni** statt.
Diesmal gibt es viel Neues zu sehen und kommt Alt und Jung bestimmt auf seine Rechnung. Der Eintritt ist frei!
Aufgestellt sind unter anderem:
Ahterbahn / Verwunschene Schloß / Zurbauz
Teufelsrad / Museum / Illusions- und Abnormitätenchau
Ruffbahn / Karussells / Verlosungsballen / Verkaufs- und Schankette und vieles andere mehr.
Kommen! Gehen! Staunen!
Zu zahlreichem Besuch laden ein
Die Unternehmee.

Fahrräder
sowie Zubehörteile
Fahrrad-Gummi
besetzt billig
Geier, Fahrradhdla.
Friedberger Straße 16
Ede Graupenstr. 16
Auch Teilzahlung.

Bitte
bei allen Einkäufen
steht die Inserenten
unserer Zeitung zu
berücksichtigen.

Für Allhees
und Matrizen, die
innerhalb 14 Tagen
nach Ablauf des
Rechtsgeschäfts nicht
abgeholt, kann eine
Gewähr für Ausde-
wahrung nicht über-
nommen werden.

Verlag
der
Volkswacht

Waschbekleidung!
Ausgesucht billige Schlager!

Für Damen

Wasch-Kasaks aus Waschmusseline mit Soutache und Knopfgarnierung . . . Stück 1.95
Wasch-Kasaks aus Waschmusseline, in vielen Mustern, mit langem Arm . . . Stück 3.95
Seiden-Kasaks aus pa. K.-Seidentrikot, in vielen Farben, reich bestickt . . . Stück 3.95
Elegante Kasaks aus pa. Foulardine, in vielen neuen Mustern . . . Stück 7.95
Aparthe Kasaks aus Crêpe marocain, eleg. Muster mit langem Arm 9.50 mit kurzem Arm 7.95
Hemdblusen aus pa. gestreiftem Zephir, in vielen Farbenstellungen, Sportform m. Falten, Stück 2.95
Weiße Volls-Kasaks in vielen neuen u. eleganten Verarbeitungen . . . Stück 7.95, 5.65, 4.95
Wasch-Unterröcke aus gestreift u. glatten Zephirostoffen in vielen Verarbeitungen, Stück 3.75, 3.25
Satia-Unterröcke, schwarz und farbig, mit Volant und Säumchen . . . Stück 4.95 4.50

Fescher Kasak a. pa. Waschkrepp, in mod. Streifen, neu verarbeitet mit lg. Arm 4.95 mit k. Arm 3.95

Prinzeß-Unterröcke a. kessid. Trikot, in vielen feinen Farben, Stück 4.95 3.95

Wasch-Kleider aus Waschmusselin, in viel. Mustern und mod. Verarbeitung, Stück 7.95, 6.95, 4.95
Bachfisch-Frottekleider, hübsche Karos, jugendliche Formen . . . Stück 5.85
Frotte-Kleider aus prima Voll-Frotte, in vielen schönen Karos . . . Stück 7.95
Elegante Waschkleider aus mod. Waschstoffen, in viel. hübsch. Verarb., St. 19.50, 16.50, 13.50
Sehr aparte Schotlandskleider in ganz neuen Farbenstellungen, sehr feine Verarbeitung . . . 16.50
Kostüm-Röcke aus engl. gemusterten Stoffen, in netten Verarbeitungen . . . Stück 4.95
Kostüm-Röcke aus Kammgarnschicot, in blau und schwarz, mit Tressen und Knopfgarnierung, Stück Falten-Röcke aus reinwollenem Kammgarn . . . Stück 8.75
Damen- und Bachfischkleider aus engl. gemust. Stoff, sow. Cover, viel. Ausl., St. 13.50, 9.75, 8.75

Damen-Windjacken a. pa. Gabard. sow. Cover, impräg., Hohe Form, Stück 13.50

Elegante Waschkittel aus best. Waschat., wie Bengalin, Ripps usw. in ap. Verarb., reich garn., durchw. St.
Mädchen-Kleider aus pa. Waschmusselin, in viel. Must. u. netter Verarbeitung, f. 5-14 Jahre, f. 5 Jahre St. Jede weitere Größe 25 Pf. mehr.
Elegante Mädchen-Waschkleider aus besten Bengalinstoffen, in vielen feinen Farben, für 6-15 Jahre, für 6 Jahre Stück 8.75 6.75

Für Herren u. Knaben

Sommer-Joppen hochgeschlossen, dunkle Farben, für Herren und Burschen . . . Stück 5.95 4.95
Herren- und Burschen-Sommerjoppen hochgeschlossen Sportform, m. Faltenverarb., St. 7.50
Herren- und Burschen-Broschieren aus englisch gemusterten Stoffen . . . Paar 6.75
Herren- und Burschen-Stoffhosen aus la Stoff, in vielen Farb. u. Must., erstkl. Verarb., Paar 8.75
Herren-Stoffhosen aus englisch gemusterten Stoffen und Nadelstreifen . . . 37.50
Herren-Gummihose . . . Stück 23.50 19.50
La Strichhosen, beste Verarbeitung, Stück 28.50 24.50
Herren-Laternenkleider schwarz und blau, in allen Größen . . . Stück 19.50, 16.50, 12.50 10.50
Knaben-Sommerjoppen hoch geschlossen, aus verschied. Waschat., f. 9-14 Jahre, f. 9 J. 4.95
Knaben-Waschhosen aus prima gestreift u. glatt, für 3-9 Jahre . . . 4.25
Knaben-Waschhosen, a. pa. gestr. Waschat., mit groß. Matrosenkrag, f. 3-10 Jahre, f. 3 Jahre 5.75

Herren-Windjacken in Stoffe, imprägniert . . . Stück 19.50, 17.50 13.50

Billige Angebote:
Herren-Artikel
Strümpfe, Socken
Hüte, Mützen
Schuhwaren

Billige Angebote:
Damenwäsche
Kinderwäsche
Radetrikots
Frotterewäsche



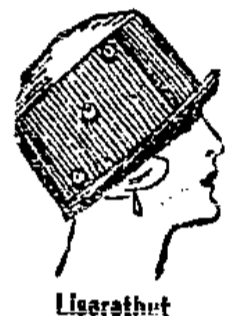
Fescher Kasak a. pa. Waschkrepp, in mod. Streifen, neu verarbeitet mit lg. Arm 4.95 mit k. Arm 3.95



Kinder-Kleider aus 2. Leinen, Musselin u. and. mod. Waschstoffen, mit Säckchengarnier., Bordüren etc. für 1 bis 4 Jahre für 1 Jahr St. 2.25, 2.50 1.65



Eleg. Waschkittel aus pa. gestreift. Waschstoffen, mit eleg. Volant, f. Herren St. 7.95



Lisierethut m. breit. Ripsband- u. Strohknochenputz, schwarz, braun, rot u. mod., St. 4.50



Kleiner Lisierethut mit Blumen- u. Bandgarnit., schwarz und braun, St. 6.25



Lisierethut m. Blumentuff u. Bandgarn., St. 7.75



Frauenhut mit breiter Ripsbandgarn., schwarz und braun, St. 6.50



Damschuh extra feine Litz, mit breit. Ripsband garn., sowie Garnier-nadel . Stück 7.95



1. Für den Stadtbezirk Breslau wird ein neues Finanzamt Breslau-Mitte errichtet. Sein Bezirk umfasst im wesentlichen die Ohlauer Vorstadt, Innere Stadt, Nikolaworstadt und Gräblicher Vorstadt. Unterkunft und genaue Abgrenzung der Amtsbezirke der Finanzämter Breslau-Nord, Breslau-Mitte und Breslau-Süd ergibt nachstehende Uebersicht:

Name des Finanzamts	Unterkunft	Bezirk
Breslau-Nord	In den Kasernen 11	Stadtbezirk Breslau nördlich folgender Linie: Südlicher Oberlauf abwärts bis zum Scheibensberg, Eisenbahn bis Langegasse, Langegasse gerade Nr. 76-82, Ueberstr. gerade Nr. 68-82, Steinauer Str. ungerade Nr. 1-19, Leuthnerstr. gerade Nr. 58-16, Silberbrandstr. ungerade Nr. 17-35, Polzer Str. gerade Nr. 20-2, Striegauer Platz Nr. 1-4, Schmolzerstr. bis Eisenbahnunterführung, Niederst. Märkische Eisenbahn westwärts. Die vorgenannten Hausnummern gehören zu Breslau-Nord, die nicht erwähnten Hausnummern der genannten Straßen zu Breslau-Mitte.
Breslau-Mitte	Neue Zäpfenstr. 2	Stadtbezirk Breslau südlich der beim Finanzamt Breslau-Nord genannten Trennungslinie bis zu folgender Linie: Eisenbahn Brück-Breslau bis Eisenbahn-Unterführung Brüderstr., Brüderstr. 64, Fürst. ger. Nr. 24-2, Grändelplatz Südseite, Bahnhofstr. gerade Nr. 36-2, Schweidinger Stadtgraben (Wasserlauf) bis Graupenstr., N. Graupenstr. gerade Nr. 18-10, Gräblicher Str. ungerade Nr. 1-69, Hohenjollerstr. ungerade Nr. 1-45, Gabist. ungerade Nr. 65-108, Herderstr. ungerade Nr. 9-59, Kopischtr. ungerade Nr. 48-49, Apperauer Str. gerade und ungerade Nr. bis Eisenbahn, Umgehungsbahn bis Tischendorfstr. Die vorgenannten Hausnummern gehören zu Breslau-Mitte, die nicht erwähnten Hausnummern der genannten Straßen zu Breslau-Süd.
Breslau-Süd	Kohlaußg. Dominikanerplatz 6 (später Südvorstadt)	Stadtbezirk Breslau südlich des Finanzamtsbezirks Breslau-Mitte.

2. Das Finanzamt Breslau-Mitte übernimmt die bisher beim Finanzamt Breslau-Süd zusammengefaßte Verwaltung der Gesellschafts-, Vermögens-, Obligationen- und Wechselsteuer, sowie die Abfertigung von Wertpapieren und Lotterielosen.
3. Vorstehende Verordnung tritt mit dem 1. Juni 1925 in Kraft.
Breslau, den 27. Mai 1925.

Der Präsident des Landesfinanzamts Breslau.
F. S. Dr. Steinke.

Bekanntmachung.

Mit Rücksicht auf die Teilungsarbeiten zufolge Abweisung des neuen Finanzamts Breslau-Mitte bleiben sämtliche Dienststellen des Finanzamts Breslau-Süd, vom 1. Juni 1925 ab Dominikanerplatz 6, und des Finanzamts Breslau-Mitte, vom 1. Juni 1925 ab Neue Zäpfenstraße 2, vom 2. bis 4. Juni 1925 einschließlich, die Finanzstellen dieser beiden Ämter und die zu ihnen gehörigen Reichssteuerstellen jedoch nur vom 2. bis 4. Juni 1925 einschließlich für den Publikationsverkehr geschlossen.
Breslau, den 29. Mai 1925.
Finanzamt Breslau-Süd.

Parteilreunde
kaufen Bahnhöfen, verkaufen in Hotels, Restaurants, Cafés stets die

Volkswacht

Stäufe
Halterungen Kupf. Kanerz. Eisenmess. 11

Arbeitsmarkt
Senden f. Gebel Seite fünf Lippert, Seitzstraße 16.

Kleine Anzeigen
sind kostengünstig einzeln, Anzeig. v. Verkäufen, Kaufgesuchen u. a. nur von Privaten. Wort 3 Pfg., Zeil. 4 Pfenninge.

Getrag. Göpke heißt zu verkaufen, Größe 20-50 Pfd. u. anderes b. S. 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Ich bin zum

Einzelverkauf
meiner Erzeugnisse übergegangen und

eröffne

Freitag, den 29. Mai
ein Spezial-

Lederwaren
-Geschäft

Reuschestraße 89, Ecke Böttnerstr.

Meine Eröffnungsangebote sind konkurrenzlos.

Steinmetz
Lederwaren-Fabrik
Reusche-Ecke Böttnerstrasse

Paul Altes
Breslau
Kohlaußg. Dominikanerplatz 6

Lachen links!
Das Witzchen der Woche
Zu beziehen durch die Buchhandlung Volkswacht und die Zeitungsträgerinnen.

Abbeil & Co.
Der moderne Hut
Schwarz
in allen Größen
Farben

Reuschestraße 89, Ecke Böttnerstr.

Gute Geschenkliteratur
zu allen besonderen Gelegenheiten
Breslau
Reuschestraße 89, Ecke Böttnerstr.

Das allbeliebte

„Singsitt-Balchen“

findet auch in diesem Jahre auf dem Pferdemarkt-Platz in Pöpelwitz, Bromnigstraße, von **Samstag, den 31. Mai bis Sonntag, den 2. Juni** statt.

Diesmal gibt es viel Neues zu sehen und kommt Alt und Jung bestimmt auf seine Rechnung. Der Eintritt ist frei!

Aufgestellt sind unter anderem:

Abteerbahn / Verwunschene Schloß / Zurbauz Teufelsrad / Museum / Illusions- und Abnormitätenchau Ruffsbahn / Karussells / Verlosungsballen / Verkaufs- und Schankette und vieles andere mehr.

Kommen! Sehen! Staunen!

Zu zahlreichem Besuch laden ein
Die Unternehmmer.

Fahrräder
sowie Zubehörteile
Fahrrad-Gummi
verkauft billig
Geier, Fahrradhdla.
Freiburger Straße 16
Cde Graupenstr.

Bitte
bei allen Einkäufen stets die Inserenten unserer Zeitung zu berücksichtigen.

Für Allhees
und Matrizen, die innerhalb 14 Tagen nach Ablauf des Auftrages nicht abgeholt, kann eine Gewähr für Auslieferung nicht übernommen werden.

Verlag der Volkswacht

Waschbekleidung!
Ausgesucht billige Schlager!

Für Damen

- Wasch-Kasaks aus Waschmusseline mit Soutache und Knopfgarnierung . . . Stück 1.95
- Wasch-Kasaks aus Waschmusseline, in vielen Mustern, mit langem Arm . . . Stück 3.95
- Seiden-Kasaks aus pa. K-Seidentrikot, in vielen Farben, reich bestickt . . . Stück 3.95
- Elegante Kasaks aus pa. Foulardine, in vielen neuen Mustern . . . Stück 7.95
- Aperte Kasaks aus Crêpe marocain, eleg. Muster mit langem Arm 9.50
- Hemdblusen aus pa. gestreiftem Zephir, in vielen Farbenstellungen, Sportform m. Falten, Stück 2.95
- Weisse Voile-Kasaks in vielen neuen u. eleganten Verarbeitungen . . . Stück 7.95, 5.65, 4.95
- Wasch-Unterröcke aus gestreift u. glatten Zephirstoffen in vielen Verarbeitungen . . . Stück 3.75, 3.25
- Satin-Unterröcke, schwarz und farbig, mit Volant und Säumchen . . . Stück 4.95, 4.50

Prinzeß-Unterröcke a. k-seid. Trikot, in vielen feinen Farben, Stück 4.95, 3.95

Wasch-Kleider aus Waschmusselin, in viel. Mustern und mod. Verarbeitung, Stück 7.95, 6.95, 4.95

Bachisch-Frottekleider, hübsche Karos, jugendliche Formen . . . Stück 5.85

Frotte-Kleider aus prima Voll-Frotte, in vielen schönen Karos . . . Stück 7.95

Elegante Waschkleider aus mod. Waschstoffen, in viel. hübsch. Verarb., St. 19.50, 16.50, 13.50

Sehr aparte Schotchkleider in ganz neuen Farbenstellungen, sehr feine Verarbeitung . . . 16.50

Kostüm-Röcke aus engl. gemusterten Stoffen, in neuen Verarbeitungen . . . Stück 4.95

Kostüm-Röcke aus Kammergarnschicot, in blau und schwarz, mit Tressen und Knopfgarnierung, Stück 4.85

Falten-Röcke aus reinwollenem Kammergarn . . . Stück 8.75

Damen- und Bachischmützel aus engl. gemust. Stoff, sow. Cover, viel. Ausf., St. 13.50, 9.75, 8.75

Damen-Windjacken a. pa. Gabard. sow. Cover, imprägn., flotte Form, Stück 13.50

Elegante Waschkittel aus best. Waschst., wie Bengalin, Ripst., in ap. Verarb., reich garn., durchf. St. 2.45

Mädchen-Kleider aus pa. Waschmusselin, in viel. Must. u. netter Verarbeitung, f. 5-14 Jahre, f. 5 Jahre St. 3.50

Jede weitere Größe 25 Pf. mehr.

Elegante Mädchen-Waschkleider aus besten Bengalinstoffen, in vielen feinen Farben, für 6-15 Jahre, für 6 Jahre Stück 8.75

Für Herren u. Knaben

- Sommer-Joppen hochgeschlossen, dunkle Farben, für Herren und Burschen . . . Stück 5.95
- Herren- und Burschen-Sommerjoppen hochgeschlossen Sportform, m. Faltenverarb., St. 7.50
- Herren- und Burschen-Broscherosen aus englisch gemusterten Stoffen . . . Paar 6.75
- Herren- und Burschen-Stoffosen aus la Stoff, in vielen Farb. u. Must., erstkl. Verarb., Paar 8.75
- Herren-Stoffhosen aus englisch gemusterten Stoffen und Nadelstreifen . . . 29.50
- Herren-Gummihemd . . . Stück 23.50
- Herren-Sommer-Mützel . . . Stück 28.50
- Herren-Lüsteranzüge schwarz und blau, in allen Größen . . . Stück 19.50, 16.50, 12.50
- Knaben-Sommerjoppen hoch geschlossen, aus verschied. Waschst., f. 9-14 Jahre, f. 9 J. 4.95
- Knaben-Waschanzüge aus prima gestreift für 3 Jahre . . . 4.25
- Knaben-Waschanzüge, a. pa. gestr. Waschst., mit groß. Matrosenkr., f. 3-10 Jahre, f. 3 Jahre 5.75

Damen-Windjacken la Stoffe, imprägniert, Stück 19.50, 17.50, 13.50

Billige Angebote:

Herren-Artikel
Strümpfe, Socken
Hüte, Hüten
Schuhwaren

Besson
Waldschmidt

Billige Angebote:
Damenwäsche
Kinderwäsche
Radetrikots
Frotterewäsche

Sozialdemokratische Partei Gewerkschaftsbund, Nummer 36

Unsere Bezirksversammlungen fallen im Monat Juni aus. Dienstag 16. Sonnabend, den 30. Mai, von 7 1/2 Uhr an... Die Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung...

Breslauer Nachrichten

Breslau, 29. Mai

Reine Aufbesserung für die Breslauer Arbeitslosen

Vor einigen Wochen begab sich eine Delegation des Arbeitslosenrates nach Berlin, um im Arbeitsministerium die Notlage der Breslauer Arbeitslosen und den Umfang der Erwerbslosigkeit in unserer Stadt zu klären und um Aufbesserung der Unterstützung zu bitten...

Der Reichsarbeitsminister. Berlin NW. 40, den 25. Mai 1925.

Sehr geehrter Herr Reichstagspräsident! Die besonders unglückliche Lage des Arbeitsmarktes in Breslau verfolge ich bereits seit längerer Zeit mit ernster Sorge. Es freut mich, daß Sie sich in der Sache der Arbeitslosen so lebhaft und mit so viel Kraft einsetzen...

Ich habe Gelegenheit genommen, von Ihrem gefälligen Schreiben dem Preussischen Herrn Minister für Volkswohlfahrt und dem Herrn Präsidenten der Reichsarbeitsverwaltung mit der Anrede Kenntnis zu geben, daß die als baldige Vorname von Reichsarbeitern im Breslauer Bezirk zur Beschäftigung der zahlreich Erwerbslosen Ihre besondere Aufmerksamkeit zu widmen...

Die Antwort des preussischen Wohlfahrtsministers steht noch aus. Ob die von ihm eventuell zur Verfügung gestellten Mittel für Reichsarbeitern eine wesentliche Milderung des Arbeitslosensstands herbeiführen können, ist sehr zweifelhaft...

Die Sachverständigen in der Volkswirtschaft... Die Sachverständigen in der Volkswirtschaft...

Vom Lebensmittelmarkt

Selten hatten wir ein so überreiches Angebot an allen Gebieten des Lebensmittelmarktes, wie gegenwärtig. Vorderr sind Fleisch und Butter erheblich teurer als in der Vorkriegszeit...

Wie schon erwähnt, wurde die Butter, die noch nie billig war, in den letzten Tagen noch teurer. Landbutte ist nicht man sehr wenig, dagegen viel mehr schiefliche Molterbutter...

Die Fleischpreise gingen, besonders für bessere Stücke, etwas in die Höhe. Schweinefleisch kostet als Bauch 80 Pf., als Keule 1,20 Mark und als Filet 1,50 Mark...

Heute abend 8 Uhr öffentliche Jugendversammlung

Der Verbandssekretär Genosse W. Wepphal (Berlin) spricht über: „Die Jugendkulturforderungen der arbeitenden Jugend“.

Kinderleber mit 1,20 Mark das Pfund angeboten. Das Pfund Eisbeine wird für 1 Mark, das Pfund Spitzbein für 40 und 50 Pf. abgegeben.

Gern werden zum Pfingstfeste Pflanzliche gezeigelt; sie werden in großen Mengen angeboten, sind jedoch ziemlich teuer. Lebende Hühner kosten 2 Mark, geschlachtete 1,40 und 1,45 Mark...

Der Geflügelmarkt bietet eine Menge lebendes und geschlachtetes Geflügel an. Der Preis für geschlachtete Hühner schwankt zwischen 1 und 1,30 Mark das Pfund...

Der Gemüsemarkt bietet nun Oberrüben in ganzen Bergen an. Der Preis schwankt für eine Mandel zwischen 30 Pf. und 1 Mark. Auch Salat ist jetzt Massenartikel...

Die Art der Abteilung B werden auf Freitag bestimmt am Sonnabend, den 30. d. Mis., von früh 8 Uhr ausgesetzt. Dampfverkehr im Unterwasser!

Auf Grund vieler Zuschriften und Anfragen hat sich Herr Rudolf Ratten, Inhaber des Dampferverkehrs in Oberwasser, entschlossen, den seit etwa 10 Jahren stillgelegten Dampferverkehr im Unterwasser - Richtung Schwanenbühlung - wieder zu eröffnen...

Ohne Mühe und Kosten zu machen, ist es Herrn Ratten gelungen, die Dampfer zurückzubringen und die bei allen Bewohnern so beliebten Dampferfahrten zu eröffnen...

Die 50. Geburtstagsgesellschaft... Die 50. Geburtstagsgesellschaft...

werden bei den Kassen der Reichsbank aber bis zum 30. September 1925 gegen andere Rentenscheinchen oder gegen Reichsmark Zahlungsmittel umgetauscht werden. Mit dem Ablauf des 30. September 1925 werden die aufgezinsten Rentenscheinchen kraftlos und es erlischt damit auch die Umtausch- und Einlösungspflicht der Deutschen Rentenbank.

Ueberfall auf Jugendliche

Mit einem recht groben Erzech hatte sich am Mittwoch der Einzige zu den Besessenen. Angeklagt waren wegen Hausfriedensbruchs und gefährlicher Körperverletzung der 20 Jahre alte Haushälter K o l o s k i und der gleichaltrige Schloßler Paul N e u m a n n. Beide sind offenbar Sozialhelden, also Feinde der sozialistischen Jugend...

Freigewerkschaftliches Jugendtarif!

Heute (Freitag) befehlen wir uns alle an der um 8 Uhr im großen Saale des Gewerkschaftshauses stattfindenden Jugendversammlung. Der Jugendsekretär M. Wepphal preschen.

3. d. U-Jugend: Am Sonntag und Montag (Pfingsten) findet unsere Arbeit nach Strahlen statt. Die Jugendlichen, welche am 1. Sonntag noch nicht fahren können, kommen Montag früh nach. Treffpunkt am beiden Tagen früh 5 Uhr vor dem Hauptportal des Hauptbahnhofes. Fahrtkosten 1,70 Mark.

Reichsbanner „Schwarz-Rot-Gold“

Die Beendigung unseres tödlich verunglückten Kameraden Ljhorznig findet am heutigen Freitag, nachmittags 4 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des Kommunalfriedhofes in Gräßchen statt. Die Kameraden, die dem Verstorbenen die letzte Ehre erwirken, treffen um 4 Uhr nachmittags marschbereit am Restaurant „Fügelhof“, Gräßchenstraße. Rege Beteiligung wird erwartet.

Von den Arbeiterkinderfreunden.

Gruppe 6, Strahlener Tor. Diejenigen, welche an der Pfingstwanderung teilnehmen, treffen sich Sonnabend, den 30. Mai, nachmittags pünktlich 3 1/2 Uhr am Rathaus Südost. Dienstag, abends 9 1/2 Uhr, kommen wir wieder heim. Die nächste Spielwache ist erst Donnerstag, aber für sämtliche Kinder.

Breslauer Volksbühne. Den Mitgliedern der Volksbühne stehen zu dem Volksfest von Hans Brausewetter im Liebes-Theater als Karl-Heinz in „Hilf-Heidelberg“ am Freitag und Sonnabend dieser Woche und am ersten bis dritten Pfingstfeiertag Eintrittskarten zu dem üblichen Einheitspreis in der Geschäftsstelle zur Verfügung.

Wegen Rohrerlegungsarbeiten wird die Straße an Klinge vor dem Stadthause in der Zeit von 2. bis 20. Juni d. Js. für Fahrweg und Reiter halbfähig gesperrt.

Breslauer Pfingstfest. Wie alljährlich findet Pfingstmontag, den 1. Juni, wieder das erste Pfingstfest am See vor dem Hauptrestaurant der Jahrweidhalle statt. Viele Veranstaltungen werden stets von einer neugierigen Zuschauerschaft besucht und erzielen sich seit Jahren unter dem Breslauer Publikum einer großen Beliebtheit. Auch in diesem Jahre wird den Besuchern ganz Besonderes und Herunterragendes geboten.

Stadtbildung und Stadtrath bleiben Dienstag und Mittwoch, den 2. und 3. Juni, geschlossen.

Städtische Bibliothek und Kreisbibliothek. Die Städtische Bibliothek ist seit dem 2. Juni geschlossen. Die Kreisbibliothek wird am 2. Juni wieder geöffnet. Die Städtische Bibliothek wird am 2. Juni wieder geöffnet.

Die 50. Geburtstagsgesellschaft... Die 50. Geburtstagsgesellschaft...

Das diesjährige Ringkämpfen findet vom Sonntag, den 31. Mai, bis Sonntag, den 7. Juni, auf dem Pferdemarkt...

Schließliches Landesorchester. Heute abend findet im Südpark ein Wagner-Tag...

Arbeiter-Sport

Prüfungsspiele auf dem Städtel Platzen. Wir weisen nochmals darauf hin, sich recht rasch an den Spielen zu beteiligen...

Breslauer Hallenschwimmbad. Schwimmhallen für Männer und Frauen. Schwimmunterricht, Massage, Wannen, Dampf- und Elektr. Bäder...

Schwimmverein Roteson e.V. Die am 26. Mai stattgefundenen Vorstandswahlen hat folgende Beschlüsse gefasst...

Technisches. Am Sonntag, den 31. Mai (1. Pfingstfesttag) gehen zum ersten Mal die Pfingstfeierlichkeiten...

Sportsklub Roteson e.V. Dienstag, den 2. Juni, fällt die Weihnachtsgemeinde aus...

Bereinstalender

Deutscher Reichsbahn-Bericht. Fortsetzung der Reichsbahn-Bericht über den Stand der Reichsbahn...

Der Reichsbahn-Bericht. Fortsetzung der Reichsbahn-Bericht über den Stand der Reichsbahn...

Schwimmverein Roteson e.V. Die am 26. Mai stattgefundenen Vorstandswahlen hat folgende Beschlüsse gefasst...

Technisches. Am Sonntag, den 31. Mai (1. Pfingstfesttag) gehen zum ersten Mal die Pfingstfeierlichkeiten...

Sportsklub Roteson e.V. Dienstag, den 2. Juni, fällt die Weihnachtsgemeinde aus...

Bereinstalender. Fortsetzung der Reichsbahn-Bericht über den Stand der Reichsbahn...

Gewerkschaftsbewegung

Ergebnis der Betriebsratswahl in den Berliner Großbanken

Table showing election results for various bank unions like 'Allgemeiner Verband der Deutschen Bankangestellten'.

Durch dieses Wahlergebnis kommt die überragende Bedeutung des freierwerkschaftlichen Abkommens...

Der Konflikt im Berliner Verkehrsgewerbe

Die Funktionäre der Hochbahner stellen gestern abend eine längere Sitzung ab, um zu dem eingegangenen Schiedsspruch Stellung zu nehmen...

Von den österreichischen Gewerkschaften

Zeiten der Wirtschaftskrise sind Zeiten des Lohnbruchs und der Arbeitslosigkeit. Durch die gesteigerte Konkurrenz...

Table with 2 columns: Year (1919-1922) and Number of Members.

Ende 1922 setzte dann die wiederholte österreichische Sozialistische Bewegung ein, welche die junge Republik der österreichischen Arbeiterpolitik...

Auf von einer Gewerkschaftsorganisation der österreichischen Arbeiter...

Wirtschaft

Die Deutsche Arbeitsnachweisung

Düsseldorf, 27. Mai. (Eigener Drahtbericht.) Am Mittwoch wurde in Düsseldorf die erste allgemeine deutsche Arbeitsnachweisung...

Als erster Redner sprach Johann Professor Dr. Mohr über die Bedeutung der Arbeitsnachweisung...

Die wirtschaftliche Abhängigkeit Europas von Amerika

Trotzdem die Vereinigten Staaten von Amerika im Jahre 1921 teilweise Konjunkturrückgänge...

Table showing trade figures between Europe and America, including values in millions of dollars.

Die geschwächte Stellung Deutschlands auf dem Weltmarkt zeigt sich auch hier.

Die Geschäftslage in der Holzindustrie

Auf Grund der Feststellungen des Deutschen Holzarbeiterverbandes hat die Geschäftslage der Holzindustrie im Monat April...

Large advertisement for 'Kaoli' (Kaoli) and 'Metall-Oel-Politur' (Metal Oil Polish) with stylized text and graphics.

Ur-Aufführung für Schlesien! Das größte Welt-Ereignis 1924. Täglich 7^{1/2} u. 9^{1/2} Uhr.
Victoria Theater Ab 1. Juni täglich: **Die letzte (3.) Mouni-Everest-Expedition 1924**
Zum Gipfel der Welt (Mouni Everest 8840 m) Die schulummernden **Geheimnisse von Tibet**
 Die beiden Helden Mallory und Irvine, welche den höchsten Gipfel der Welt bis auf 200 Meter erklimmen, fanden leider den Heldentod in tausendjährig erstarrter Eisnatur. — Indische geheimnisvolle Kultur. Unfassbares, schauerndes Erlebnis. — Der Film ist das Fabelhafteste, was man bislang gesehen. Traumversunken, weltentrückt harrt man in atemloser Spannung. Eine Offenbarung — elementares Mysterium.
 Wochentags 7^{1/2} und 9^{1/2} Uhr. Sonntags 5^{1/2}, 7^{1/2} und 9^{1/2} Uhr. Preise: 200 Plätze à 50 Pl., 250 Plätze à 1 Mk., 400 Plätze à 1.50 Mk., 100 Logen à 2 Mk.
 Gute Kapelle. Auch für Jugendliche. Fernphotographie.

Stadttheater.
 Freitag 7^{1/2} Uhr:
„Die Gledermans“
 Samstag 7^{1/2} Uhr:
 neu einstudiert:
„Don Juan“
 Sonntag 7 Uhr:
„Lohengrin“
 Montag 7^{1/2} Uhr:
„Margarethe“
 (Gaul)

Lobe-Theater.
 Tel. R. 6774 u. R. 6700.
 Freitag, Sonnabend 8 Uhr:
 Gastspiel Hans Brunschwiler
„Alt-Heidelberg“
 von Wilhelm Meyer-Förster.

Schauspielhaus
 Operettenbühne
 Telefon Ring 2545
 Täglich 8 Uhr: 2350
„Anneliese von Dessau“
 Pflingstmontag nachm. 3^{1/2} Uhr:
„Die Geliebte Sr. Hohelf“
 Pflingstmontag nachm. 3^{1/2} Uhr:
„Gräfin Mariza“
 Pflingstmontag u. Pflingstmontag,
 abends 8 Uhr:
„Anneliese von Dessau“

Theater-Theater
 Heute 8 Uhr:
 Her wahr Jakob
 mit Stössel
 Morgen:
 zum ersten Male
 die pikante Gräfin
„Gräfin“
 Preise von 50 Pl. an.
 2328

Lieblich-Theater
 Die letzten Vorstellungen
 von
 Wilhelm Hartstein
 als
Dienstmann No. 48.

Ab Pflingstmontag,
 den 1. Juni:
 mit allgemeinem Wunsch ver-
 langter Gastspiel
 Wilhelm Hartstein
 in dem Solitärerfolg:
Der Stolz der 3. Kompagnie
 Das vollständig neue
 internationale
Variété-Programm!

Friebeberg
 Montag, den 1. Juni (2. Feiertag)
 früh 6 Uhr beginnend:
Morgenkonzert
 aus Anlaß des 5. Schlesienschen Arbeiter-
 Sängerefestes, veranstaltet vom
Volkschor Breslau u. Männerchor Breslau
 Leitung: Otto Burkert u. Dr. G. Jentsch.
 Das Friebergorchester unter P. Hänsler.
 Eintritt: 0,40 Mk., an der Kasse 0,60 Mk
 Programme sind bei den Mitgliedern, im
 Gewerkschaftshause, in den Vorwärtslagern
 und im Frieberg zu haben. 9126

FRIEBEBERG.
 Donnerstag, den 4. Juni, nachmittags 4 Uhr:
Gartenfest
 zu Gunsten von Paul Johow
 Mitwirkende:
 Damen: Danneberg, Habel-Reimers, Joachim
 Lüdersdorff, Malzke-Schreier, Nirkow
 Herren: Fink, Fischer, Fuchs, Halpern,
 Hauschild, Lohde, Marcks, Markowitz,
 Rosenberg, Rudow, Seidelmann, Wilhelm,
 Wittekopf
Konzert + Vorträge + Tombola
 Ab 10 Uhr:
Tanz in beiden Sälen
 Eintritt Mk. 1,20 einschl. Steuer 2391
 Vorverkauf: Barasch, Hoppe, Heidrich, Zigarren-
 geschäft Linger, Neue Schweidnitzer Straße 13.

Neul Neu!
Ab 1. Pflingstfeiertag:
Dampferverkehr im Unterwasser
 Rudolf Katteln.
Breslau-Schwedenschanze
wieder eröffnet.
 Vorläufiger Fahrplan:
 In den 3 Feiertagen: Ab 5 Uhr früh stündlich
 Wochentags: Ab 2 Uhr nachm.
 ab Königsbrücke.
 Auf allen Dampfern Konzert.
 Neu! Neu!

Nur 4 Tage!
 Der neueste
Albertini-Schlager!
Luciano Albertini
 in
„Der Mann auf dem Kometen“
 6 Akte.
 Das glänzende Lustspiel:
Fatty als Heiratskandidat
 5 Akte.

Warbur
 Das große
 Feiertags-
 Lustspielprogramm
„Er“ Harald Lloyd
 in einer seiner besten Rollen.
„Dr. Jack“
 6 Akte. — Ferner:
Jackie Coogan
„Der kleine tapfere Held“
 5 Akte. — Dazu:
„Professor Reibchen zieht um“
 2 Akte.
 Kinder haben zur ersten Vorstellung Zutritt.
 An beiden
 Feiertagen 8 Uhr: **Gr. Kindervorstellung!**
 1000 neue origin. Programme. **Eintritt 20 Pl.**
 Einlaß 8 Uhr.

Schlesisches Landesorchester
 Heute Freitag, abends 7^{1/2} Uhr:
Südpark-Konzert
 Wagner-Joh. Strauß-Abend.
 Leitung: W. Maudry. [258] Eintritt 00 Pl.

Promenaden-
Theater (früher Zeitgarten)
 Das Festprogramm
Garten-Kino

Persönliches
 Gastspiel der
Schweizer Jodler-Königin
Martha Reubi
 singt in
 Berner Tracht
Schweizer National-
lieder
 im
Singfilm

Firnenrausch
und Edelweiß
 Romantische Täler und gigantische Bergriesen, feier-
 liches Herdengeläute, Föhnstürme und wilde Gletscher
 sieben in 2 Teilen an uns vorüber. Schweizer
 Schradlerbüchel, von herrlichen Szenen dargebracht,
 versetzen uns in den Zauber des Schweizer Landes.

Als 2. Schlager:
Jackie Coogan
 in seinem besten Film
Der Boy
von Flandern
 In Begleitung:
Café Dachgarten
 2 bisige Akte.

Jugendliche
halbe Preise!

Trebnitzer Konzerthaus
 Tel. 44 am Stadtpark gelegen Tel. 44
Jeden Sonn- und Feiertag:
Großer Tanz
 Den verehrten Vereinen und Ausflüglern empfehle
 ich meinen großen, schattigen Garten, Parkettsäle,
 Bundes-Kegelbahn, Ausspannung
 Guter Mittagstisch — Solide Preise
 Achtungsvoll
Fritz Scholz
 2590

BRESLAUER
WELT-BÜHNE
 Lichtspielhaus, Friedr.-Wilhelm-Straße 35.
 Wochentags 6 u. 9 Uhr Festtags ab 3 Uhr
Der
neueste
„Schneller
als der Tod!“
Sensations-
Schlager
 mit
„HARRY“
PIEL!
 Ferner: 2666
Hochstapler
wider Willen!
 Ein fabelhafter
 Detektivroman.
 Bayern-Film.

Kaufet
Masur's Schuhe
 Schönebrücke 11

Für den Feiertagsbedarf:
Tafelwässer, Billiner, Fachinger, Grafenortler etc.
Rhein- u. Moselweine, kalifornische Früchte
Röstkaffee, Zusammenstellung edelster Gewürze, täglich frisch
 Rathausmischung . . . Mk. 4,20 Ringmischung . . . Mk. 3,60
 Privatmischung . . . 3,80 Haushaltmischung . . . 3,40
H. Straka, Kom.-Ges., inh.: Karl Günther
 Kolonialwaren und Mineralbrunnen
 Ring, Am Rathaus 10. o. Fernspr. Ring 426. 2659

Schöne elegante
Grad L. Ad.
 H. Mohaupt
 Sandstraße 1, L. Tel. 5.1201
 früher Wilhelmstraße.

Der preiswerte
Herrn-Hut
Fritz Weeber,
 opt. 127 opt. 127
 Rathausplatz 11.
Größe Maßmaß!

Belangen die Spezialität:
Wafeln, Muffins
 für Vereine oder für
 Familienfesten.
A. Cieselsky, Breslau 1
 Sandstraße 11.
 Tel. D. 9182.
Bitte bei allen Bestel-
 lungen stets
 die Telefonnummern
 Sandstr. 11 beifügen

Fledermaus
 Lichtspiele
 Obdauer Stadtgraben Nr. 21

In
 beiden
 Theatern

Jupiter
 Lichtspiele
 Westendstraße Nr. 50-52.

gemeinsame Uraufführung für Schlesien:
Die weiße Motte
 Die Geliebte des Artisten. — Der Weg eines kleinen Mädchens.
 In der Hauptrolle die bildschöne **Barbara la Marr** die pikanteste Frau Amerikas
 Ein meisterhafter Film von überragender Größe,
 dessen Weiterfolge unbestritten und unerreichbar sind!
 Ein hervorragendes Beiprogramm sorgt für die Belustigung unserer Besucher!
 Wochentags 4^{1/2}, 6^{1/2}, 8^{1/2} Uhr. — Feiertags von 3 Uhr an. 2691

Breslau (Land)-Neumarkt.

Ein Galenkreuz-Gastwirt.

Alle Mitglieder der Reichsbanner-Ortsgruppe Treßen, die dem Reichsbannertag in Dels teilgenommen hatten, auf ihrer Rückfahrt durch das Dorf Dittow kamen, wurden sie, ohne Veranlassung gegeben zu haben von dem Sohne des dortigen Gastwirts mit 'Barmat'scheier' und anderen Worten angegriffen.

Reichsbanner „Schwarz-Rot-Gold“, Ortsgruppe Hartlieb-Klettendorf-Krietzern.

Abend 8 Uhr im Vereinslokal bei Kosenberger in Hartlieb Monatsversammlung. Wichtige Tagesordnung! Alles ist zu erscheinen.

Groß-Tschank. Schwarz-weiß-rot. Der Gastwirt erwidert um die Feststellung, daß er sein Lokal wie auch seine Vereinszimmer gegen den republikanischen Verbänden zur Verfügung stellt.

Herrmannsdorf. Gemeindevorstand. Zur Beratung standen fünf Punkte. Genosse Grünpauer wurde durch den Gemeindevorstand eingeführt und verpöbelte.

Witgen. Die hiesige Ortsgruppe des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold veranstaltete am Sonntag ein Maifest. Dasselbe trug viel dazu bei, auch dort der Republik neue Anhänger zu werben.

gegen die Republik flaggt, sollte man doch auch auf das Gehalt verzichten, das von der Republik bezahlt wird. Bei Punkt 4 wurden folgende Unterstützungsanträge mit 10 Mark als einmalige Abfindung bewilligt.

Treßen. Freie Bahn dem Tüchtigen. Unter dieser Überschrift brachten wir am 29. April dieses Jahres eine Notiz, die sich für die Fortführung der Dienstgeschäfte eines Stromanweisers Scholz als Strombaufreier aussprach.

Neumarkt. Durch ein Auto überfahren. Erst gestern rügten wir das zu schnelle Fahren der Autos innerhalb unserer Stadtgrenze und schon heute müssen wir von einem Vorfall berichten, welcher einen für Menschen zu schwerer Beschädigung führte.

hierorts Schneldern lernt, die Breite Straße (Ede Bergmann) passierte, wollte sie einem entgegenkommenden Auto ausweichen und zog ihr Rad auf den Bürgersteig.

Letzte Wetternachrichten.

Table with columns: Datum, Temperatur (heut früh, Maxim., Min.), Wind, Niederschlag, Regenhöhe, Wetter. Rows include Krietzern, Reinerz, Schneefuppe, Neusträgerbaude, Schreiberhau, Neue Schleißhölz, Hampelbaude, Grünberg.

Das morgige Wetter.

(Vorhersage der Wetterwarte Krietzern bei Kobationschlöß.) Die mit den westeuropäischen Störungen nach Mitteleuropa kommende kühlere ozeanische Luft ist heute bis zur Linie Gletfin, Thüringen, Bodensee vorgerückt.

Parteigenossen und Genossinnen Gebt Eure Anzeigen in der „Volkswacht“ auf.

Deutscher Bauwerksbund.

Am Dienstag, den 26. Mai, starb infolge Absturz vom Leitgerüst unser Mitglied, der Maurer Paul Nagel im Alter von 49 Jahren.

Karl Schmiegel

Am Dienstag, den 26. Mai, verschied nach kurzem, schwerem Leiden unser Genosse Karl Schmiegel aus Klein-Heidau im Alter von 42 Jahren.

Reinhold Weidlich

Am Freitag, den 22. Mai, verstarb infolge eines Unfalls unser Kollege Reinhold Weidlich im Alter von 36 Jahren.

Frau Auguste Hanske

Am 26. Mai verstarb die Frau unseres Kollegen Stellmacher Frau Auguste Hanske geb. Hübner im Alter von 60 Jahren.

Achtung! Pfingstreisende und Wanderer!

Führer und Wegkarten (mit den offiziellen Farbenmarkierungen der Touristenwege) für alle schlesischen Gebirge und Landschaften in großer Auswahl vorrätig!

Volkswachtbuchhandlung

Breslau III, Neue Graupenstraße 5 Modernes Antiquariat.

Proletarier!

Beseitigt die Hindernisse des Sprachschranken! Lerne die Weltsprache ESPERANTO, die von Arbeitern aller Nationen gesprochen und verwendet wird.

Advertisement for Kaufmannsheim - Wertlotterie. Includes title 'Ziehung unwiderruflich am 15. Juni 1925', main text 'Kaufmannsheim - Wertlotterie Lose à 1 Mark sind noch in folgenden Verkaufsstellen zu haben:', and a list of 30 participating vendors with their addresses.

Advertisement for Gustav Brühl. Text: 'Rasch tritt der Tod den Menschen an! Am 26. Mai, nachmittags 2 Uhr, verschied durch Unglücksfall der Klempnergeselle Gustav Brühl im Alter von 47 Jahren. Ein ehrendes Andenken werden ihm bewahren Ernst Thomas, Klempnermeister, nebst Gehilfen und Lehrlingen. Beerdigung Sonnabend, nachmittags 3 1/4 Uhr, von der Leichenhalle der Johannes-Gemeinde, St. Salvator-Friedhof, Ende Lohestraße.'

Advertisement for Billiges Pfingstangebot. Text: 'Billiges Pfingstangebot in Damen-Hüten aller Art, besonders heißen Hüten und weißen Filzhüten. Sächsisches Damenhutlager Klosterstraße 2 (am Ohlauer Stadtgraben). Buchhandlung Volkswacht Modernes Antiquariat Breslau 3, Neue Graupenstraße 5. Interesse erregen in der Volkswacht den besten Erfolg!'

Advertisement for Sächsisches Damenhutlager. Text: 'Billiges Pfingstangebot in Damen-Hüten aller Art, besonders heißen Hüten und weißen Filzhüten. Sächsisches Damenhutlager Klosterstraße 2 (am Ohlauer Stadtgraben).'

Advertisement for Buchhandlung Volkswacht. Text: 'Buchhandlung Volkswacht Modernes Antiquariat Breslau 3, Neue Graupenstraße 5. Interesse erregen in der Volkswacht den besten Erfolg!'

Die Frau als Leserin.

Fünf Minuten erotische Literaturgeschichte.

Es gibt bekanntlich bald keine Frauen mehr. Das Ansehen...

Aber wenn man die Dinge recht betrachtet, so gibt es gleichwohl...

Deshalb ist ein Roman ohne Liebesgeschichte niemals ein Frauenroman.

Das ist die Frau als Leserin. Sie liest, sie liest, sie liest...

Die Angst vor dem menschlichen Körper.

Die Reaktionen aller Schattierungen mitten zwischen...

Ja, das ist die Angst vor dem menschlichen Körper...

haben, bei denen Körperhaltung und Muskelbewegung ausbleibend...

Und doch geht jetzt ein wilder Sturm der Entrüstung über...

Junge Frau.

Sie wandelt höflich durch Dorf und Gärten, nach still dem Klang...

Es fragt sich nur, ob das Geschrei Erfolg haben wird.

Da kommt, daß der gemeine Film die Darstellung ganz dem...

Es fragt sich nur, ob das Geschrei Erfolg haben wird. Die...

Baut Mütter- und Säuglingsheime!

Die Unterbrechung und Unterbrechung von Schwangerschaft...

Rein statistisch läßt sich der Nachweis für die Erziehung...

Was tun? Man baut Säuglings- und Mütterheime!

Eine Justiztragikomödie.

Ein Fall, der sich vor kurzem in Bayern abgetragen hat...

Das ist immerhin ein Fortschritt, denn im übrigen soll...

Schwangerschaftsunterbrechung und Bevölkerungspolitik.

Die Fruchtbarkeitssteigerung ist nur ein politisch und geschlechtlich...